VK 16.02 Leopard

Geschichtliches
Inspiriert von dem Design des VK 30.02 M, dem späteren Panzer Kampfwagen V (Panther) und basierend auf dem VK 16.01 (Pz II J) entwickelte die MAN ein kleineres Fahrzeug mit einer leicht besseren Panzerung als beim Panther. Als das Panther Projekt aber an Bedeutung gewann, wurde das Projekt an MIAG und Daimler-Benz übergeben. Zunächst wurde ein kleineres Fahrzeug mit 18 Tonnen und ein größeres mit 26 Tonnen entworfen. Der endgültige Entwurf hatte ein Leistungsgewicht von 21,9 Tonnen. Die geplante Bewaffnung war eine 5 cm Kanone, wie sie später auch beim Pz IIIs verwendet wurde. Das Fahrzeug wurde allerdings nie gebaut, weil der Führer schwer gepanzerten Fahrzeugen mehr Priorität verlieh als leicht gepanzerten Aufklärern.

Der Panzer in WoT Blitz
Im Spiel ist der VK 16.02 Leopard der leichte Panzer der Stufe 5 auf dem Weg zum Leopard 1. Zu seinen besten Merkmalen gehört seine Geschwindigkeit sowie das 3 cm schwere MG

Feuerkraft
Der Leopard besitzt in der ausgerüsteten Variante ein schweres Maschinengewehr mit einem Kaliber von 3 cm. Pro Magazin kann der Leopard 12 Schuss mit 25 Schaden pro Schuss und 300 Schaden pro vollständigem Magazin verschießen. Die Kanone streut allerdings sehr stark und auch der Durchschlag ist nicht besonders hoch, weswegen es erforderlich ist, in die Seite oder das Heck von schwer gepanzerten Fahrzeugen zu kommen. Auch bei leicht gepanzerten Fahrzeugen darf die Distanz nicht allzu hoch sein. Das Magazin ist nach 10 Sekunden nachgeladen und hat vier Clips mit je drei Schuss.

Mobilität
Der VK 16.02 Leopard ist einer der mobilsten leichten Panzer seiner Stufe. Die Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h wird in wenigen Sekunden erreicht und gehalten. In Kurven verliert der Leopard kaum an Geschwindigkeit, kann aber schnell ins Rutschen kommen, wenn die Kurve allzu scharf ist. Das Leistungsgewicht ist mit 16,5 PS pro Tonne sehr gut. Bergauf fährt er durchschnittlich 40 km/h.

Panzerung
Wie die meisten Panzer dieser Reihe hat der Leopard keine erwähnenswerte Panzerung. Angewinkelt reicht sie, um so manche Stufe 4er Kanone zu blocken, aber nicht gegen Gegner auf der gleichen Stufe oder eine Stufe darüber. Der ziemlich kleine Turm ist in Hulldown Situationen schwer zu treffen und an der Kanonenblende gut gepanzert.

Fazit
Ein leichter Panzer, wie er im Buche steht. Neben seiner guten Mobilität verfügt er mit Komplettausstattung über eine Sichtweite von knapp 300 Meter und hervorragende Tarnwerte. Das macht ihn zu einem guten Aufklärer, wenn er als Lowtier im Gefecht agieren muss. Die Kanone hat ihre Eigenschaft, dass man sehr nah an das Ziel heranmuss, um den Schaden zuverlässig an den Gegner zu bringen. Der geringe Durchschlag und die Präzision lassen einen Kampf über größere Entfernung nicht zu. Der Magazinreload kann genutzt werden, um sich immer wieder zu verlegen und aus verschiedenen Richtungen dem Gegner in die Flanke zu fallen.

Properties

Source	https://wotblitz.eu/de/encyclopedia/vehicles/germany/VK1602/